

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Waldökosysteme des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Eberswalde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)

zur Verstärkung des Arbeitsbereichs ‚Waldressourcen und Klimaschutz‘.

Wälder sollen naturnah sein und produktiv. Ihre Bewirtschaftung soll nutzbringend sein und umweltgerecht. Obendrein sollen Wälder gerüstet sein für den Klimawandel. In diesem Spannungsfeld sucht das Thünen-Institut für Waldökosysteme nach Lösungen für die Wälder.

Im Arbeitsbereich Waldressourcen und Klimaschutz beschäftigt sich die Fachgruppe Inventuren unter anderem mit der wissenschaftlichen Entwicklung und Koordination der Bundeswaldinventur sowie dazugehöriger Zwischeninventuren in enger Kooperation mit den Bundesländern. Hohe Anforderungen an die Informationsbereitstellung durch gesellschaftliche, ökologische und technische Entwicklungen bedingen eine gute Verlässlichkeit von Holzvorratsschätzungen, deren Veränderungen und Projektionen für die Klimaberichterstattung. Auch sollen mit Hilfe der erfassten Felddaten immer mehr ökologische Parameter abgeleitet werden. Die Ergebnisbereitstellung ist für immer kleinere räumliche Einheiten gewünscht und soll für diese Einheiten möglichst flächig dargestellt werden. Um den genannten Anforderungen gerecht zu werden, arbeiten wir eng im Team zusammen und kooperieren intensiv mit externen Partnern.

Aufgaben:

- Koordination der statistischen Auswertung am Thünen-Institut für Waldökosysteme, in Kooperation zwischen Bund und Ländern und mit europäischen Partnern hinsichtlich Integration externer Informationen aus Fernerkundung und Karten, unterschiedlicher Inventursysteme und flächiger Darstellung von Ergebnissen
- Weiterentwicklung des Inventurdesigns der Bundeswaldinventur
- Aktualisierung, Erweiterung und programmiertechnische Umsetzung der Auswertungsalgorithmen (Kleingebiets- und Regressionsschätzer, Differenzen von Veränderungsschätzungen, Zeitreihenanalyse, Anpassung der Hochrechnungs- und Präsentationswerkzeuge) für die Bundeswaldinventur sowie die Waldentwicklungs- und Holzaufkommensmodellierung
- Erarbeiten eines Konzeptes zum Ableiten von Merkmalen, die nicht im Feld gemessen werden können
- Anpassung des Datenbankmodells hinsichtlich moderner Datenhaltung für mehrere Inventurzeitpunkte und Metadatenhaltung
- Aufbereitung der vorgenannten Arbeiten in wissenschaftlichen Publikationen sowie zur Politikberatung
- Projekteinwerbung und -koordination sowie Betreuung von Doktoranden

Anforderungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Diplom, Master) im Bereich Forstwissenschaften oder verwandten Wissenschaften mit abgeschlossener Promotion
- fundierte Kenntnisse im Bereich großräumiger bzw. nationaler Waldinventuren, insbesondere zu Inventurdesign und Inventurstatistik, vertiefte Kenntnisse zur Bundeswaldinventur und WEHAM sind von Vorteil
- nachgewiesene Erfahrungen im Bereich Statistik (Implementierung bevorzugt mit R), Modellierung und Analyse von Waldinventurdaten
- Sicherer Umgang mit großen Datenbanken (SQL)
- Erfahrungen in der Einwerbung, Durchführung und Koordination von Forschungsprojekten
- Bereitschaft zu Dienstreisen, Führerschein Klasse B
- sehr sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Bekanntmachung von freien Stellen



Des Weiteren sollten Sie Kreativität und Interesse an der Erkundung von Neuem, die Fähigkeit zur Analyse komplexer Zusammenhänge, einen zielorientierten Arbeitsstil und kritische Urteilsfähigkeit, ein hohes Maß an Motivation, Eigeninitiative und Organisationsgeschick sowie gutes Zeitmanagement sowie eine ausgeprägte team- und dienstleistungsbezogene Arbeitsweise mitbringen.

Wir bieten Ihnen eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit im wissenschaftlichen Umfeld mit hoher Eigenverantwortung in kollegialer Umgebung, vielseitigen Weiterbildungsangeboten und flexiblen Arbeitszeiten.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-Tarifgebiet Ost). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 14 TVöD. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Fragen richten Sie bitte an Herrn Dr. Thomas Riedel (thomas.riedel@thuenen.de).

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien unter dem Kennwort: **2021-092-WO-Waldressource** bis zum **12.05.2021** vorzugsweise elektronisch als eine zusammenhängende pdf-Datei an

wo-bewerbung@thuenen.de

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Waldökosysteme
Prof. Dr. Andreas Bolte
Kennwort: 2021-092-WO-Waldressource
Alfred-Möller-Str. 1, Haus 41/42
16225 Eberswalde

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.